



KODIAK COPPER CORP.
Suite 1020, 800 West Pender Street
Vancouver, BC, V6C 2V6
Tel.: +1 604.646.8351

DIESE PRESSEMITTEILUNG IST NICHT ZUR VERBREITUNG AN US-PRESSEDIENSTE ODER ZUR VERÖFFENTLICHUNG IN DEN VEREINIGTEN STAATEN BESTIMMT

Kodiak schließt eine aufgestockte und überzeichnete Privatplatzierung in Höhe von 15 Millionen C\$ ab, einschließlich der Ausübung der Option der Agenten

25. Juni 2026 – Vancouver, British Columbia – Kodiak Copper Corp. (das „**Unternehmen**“ oder „**Kodiak**“) (TSX-V: KDK, OTCQX: KDKCF, Frankfurt: 5DD1) gibt bekannt, dass es seine aufgestockte und überzeichnete Privatplatzierung gemäß der Listed Issuer Financing Exemption (wie hierin definiert) die am 2. Juni 2026 angekündigt wurde, mit Paradigm Capital Inc. als Lead-Agent und alleinigem Bookrunner im Namen eines Konsortiums von Agenten bestehend aus ATB Capital Markets Corp., Haywood Securities Inc. und Integrity Capital Group Inc. (die „**Agenten**“) für einen Bruttoerlös für das Unternehmen in Höhe von insgesamt ca. 15 Millionen CAD abgeschlossen hat, der die vollständige Ausübung der Option der Agenten einschließt (das „**Angebot**“).

Im Rahmen des Angebots wurden insgesamt:

- (i) 9.885.900 Charity-Flow-Through-Stammaktien des Unternehmens (die „**Charity-FT-Aktien**“) ausgegeben, die als „Flow-Through-Aktien“ (im Sinne von Absatz 66(15) des *Income Tax Act* (Canada) (der „**ITA**“)) gelten, zu einem Preis von 1,271 C\$ pro Charity-FT-Aktie, was einem Bruttoerlös von ca. 12,5 Millionen C\$ entspricht; und
- (ii) 3.048.900 Stammaktien des Unternehmens (die „**HD-Aktien**“; zusammen mit den Charity-FT-Aktien die „**angebotenen Wertpapiere**“) zu einem Preis von 0,82 C\$ pro HD-Aktie mit einem Bruttoerlös von ca. 2,5 Millionen C\$ ausgegeben.

Kodiaks größter Aktionär, die Konwave AG, ein führender europäischer Rohstofffonds, beteiligte sich an der Finanzierung und behielt dabei seinen anteiligen Aktienbesitz an der Gesellschaft bei.

Claudia Tornquist, President und CEO von Kodiak, sagte: „Wir freuen uns sehr, diese überzeichnete Finanzierung abgeschlossen zu haben, und danken sowohl den neuen als auch den bestehenden Aktionären für ihre starke Unterstützung. Mit 15 Millionen Dollar an neuem Kapital ist Kodiak gut finanziert, um ein spannendes Programm für 2026 bei MPD voranzutreiben, das sich auf die Erweiterung und Aufwertung unserer Erstressource konzentriert und gleichzeitig mehrere Explorationsziele mit hoher Priorität erschließt, die das Potenzial für neue Entdeckungen bergen. Wir sind davon überzeugt, dass MPD nach wie vor erheblich untererkundet ist und erhebliche Chancen für weiteres Wachstum bietet, und wir freuen uns darauf, das Potenzial des Projekts für unsere Aktionäre zu verwirklichen.“

Als Vergütung für ihre Dienstleistungen zahlte das Unternehmen den Vermittlern eine Barvergütung in Höhe von 6 % des Bruttoerlöses aus dem Angebot (für bestimmte Aufträge auf der „**President’s List**“ reduziert auf 3 %). Das Unternehmen hat den Konsortialbanken zudem nicht übertragbare Warrants zum Kauf von Stammaktien ausgegeben (die „**Vergütungs-Warrants**“), die 6,0 % der im Rahmen des Angebots

verkauften angebotenen Wertpapiere entsprechen (für bestimmte Aufträge auf der „President’s List“ reduziert auf 3 %). Jeder Vergütungs-Warrant berechtigt den Inhaber zum Kauf einer Nicht-Flow-Through-Stammaktie zu einem Ausübungspreis von 0,82 C\$ innerhalb eines Zeitraums von 24 Monaten nach dem Abschlussdatum.

Vorbehaltlich der Einhaltung der geltenden aufsichtsrechtlichen Anforderungen und in Übereinstimmung mit dem National Instrument 45-106 – *Prospectus Exemptions* („NI 45-106“) wurden die im Rahmen des Angebots ausgegebenen angebotenen Wertpapiere Käufern mit Wohnsitz in allen Provinzen Kanadas mit Ausnahme von Québec und/oder anderen berechtigten Rechtsordnungen zum Verkauf angeboten, einschließlich möglicher späterer Käufer, und zwar gemäß der Listed Issuer Financing Exemption nach Teil 5A von NI 45-106 in der durch die Coordinated Blanket Order 45-935 geänderten Fassung – *Exemptions from Certain Conditions of the Listed Issuer Financing Exemption* (die „**Listed Issuer Financing Exemption**“). Da das Angebot gemäß der Listed Issuer Financing Exemption durchgeführt wurde, unterliegen die im Rahmen des Angebots ausgegebenen angebotenen Wertpapiere keiner Haltefrist gemäß den geltenden kanadischen Wertpapiergesetzen. Die Vergütungs-Warrants (sowie die bei deren Ausübung ausgegebenen Stammaktien) unterliegen gemäß den geltenden kanadischen Wertpapiergesetzen einer Haltefrist bis zum 26. Oktober 2026. Das Angebot steht weiterhin unter dem Vorbehalt der endgültigen Genehmigung durch die TSX Venture Exchange.

Bestimmte Insider des Unternehmens haben insgesamt 81.000 HD-Aktien gezeichnet, was einem Bruttoerlös von insgesamt 66.420 \$ entspricht. Die Beteiligung von Insidern an der Emission stellt eine „Transaktion mit nahestehenden Personen“ im Sinne der TSX-V-Richtlinie 5.9 und des Multilateral Instrument 61-101 – *Protection of Minority Security Holders in Special Transactions* („MI 61-101“) dar. Das Unternehmen hat sich auf die in den Abschnitten 5.5(a) und 5.7(1)(a) von MI 61-101 enthaltenen Ausnahmen von den Anforderungen an eine formelle Bewertung und die Zustimmung der Minderheitsaktionäre gemäß MI 61-101 gestützt, hinsichtlich der Beteiligung der nahestehenden Person an der Emission, da weder der beizulegende Zeitwert (gemäß MI 61-101) des Gegenstands der Transaktion noch der beizulegende Zeitwert der Gegenleistung für die Transaktion, soweit sie die nahestehende Person betraf, 25 % der Marktkapitalisierung des Unternehmens (gemäß MI 61-101) überstieg. Die Gesellschaft hat keinen Bericht über eine wesentliche Änderung mehr als 21 Tage vor dem erwarteten Abschluss des Angebots eingereicht, da die Bedingungen des Angebots sowie die Beteiligung von nahestehenden Parteien der Gesellschaft erst kurz vor dem Abschluss feststanden und die Gesellschaft aus nachvollziehbaren geschäftlichen Gründen einen zügigen Abschluss der Finanzierung anstrebte.

Der Nettoerlös aus der Ausgabe der HD-Aktien wird als Betriebskapital und für allgemeine Unternehmenszwecke verwendet. Das Unternehmen wird einen Betrag in Höhe des Bruttoerlöses, den das Unternehmen aus dem Verkauf der Charity-FT-Aktien erzielt hat zur Tätigkeit förderfähiger „kanadischer Explorationsausgaben“ (wie im ITA definiert) verwenden, die als „Flow-Through-Ausgaben für den Abbau kritischer Mineralien“ (wie im ITA definiert) gelten, wie beide Begriffe im *Income Tax Act* (Canada) definiert sind, sowie als „BC-Flow-Through-Bergbauausgaben“ im Sinne des *Income Tax Act* (British Columbia) (die „**qualifizierten Ausgaben**“) für das Projekte des Unternehmens in British Columbia bis spätestens zum 31. Dezember 2027 zu verwenden und auf alle qualifizierten Ausgaben zugunsten der Erstzeichner der Charity-FT-Aktien mit Wirkung zum 31. Dezember 2026 zu verzichten. Für den Fall, dass das Unternehmen nicht am oder vor dem 31. Dezember 2026 auf qualifizierte Ausgaben zu einem Betrag, der für jede erworbene Charity-FT-Aktie dem Ausgabepreis der Charity-FT-Aktien entspricht verzichtet, und/oder der Betrag der qualifizierten Ausgaben von der Canada Revenue Agency gekürzt werden, wird das Unternehmen jeden Zeichner einer Charity-FT-Aktie für etwaige zusätzliche Steuern entschädigen, die von diesem Zeichner infolge des Versäumnisses des Unternehmens, wie vereinbart auf die qualifizierten Ausgaben zu verzichten, oder aufgrund der Kürzung, zu zahlen sind.

Diese Pressemitteilung stellt weder ein Angebot zum Verkauf noch eine Aufforderung zur Abgabe eines Angebots zum Kauf von Wertpapieren in den Vereinigten Staaten dar. Die hierin beschriebenen Wertpapiere wurden und werden nicht gemäß dem US-Wertpapiergesetz von 1933 in seiner jeweils gültigen Fassung oder den Wertpapiergesetzen eines US-Bundesstaates registriert und dürfen in den Vereinigten Staaten ohne Registrierung oder ohne verfügbare Ausnahmen von diesen Registrierungsanforderungen weder angeboten noch verkauft werden. Diese Pressemitteilung stellt in keiner Rechtsordnung ein Angebot zum Erwerb von Wertpapieren dar.

Für das Board of Directors:

Kodiak Copper Corp.

Claudia Tornquist

President und CEO

Für weitere Informationen wenden Sie sich bitte an:

Nancy Curry, VP Corporate Development

ncurry@kodiakcoppercorp.com

+1 (604) 646-8362

Über Kodiak Copper Corp.

Kodiak konzentriert sich auf die Weiterentwicklung seiner Kupfer-Porphyr-Projekte in Kanada und den USA, die bekannte Mineralvorkommen beherbergen, die das Potenzial für großflächige Lagerstätten bergen. Das am weitesten fortgeschrittene Projekt von Kodiak Copper ist das zu 100 % unternehmenseigene Kupfer-Gold-Porphyr-Projekt MPD im produktiven Quesnel-Terran im südlichen Zentral-British Columbia, Kanada, einer etablierten Bergbauregion mit produzierenden Minen und einer ausgezeichneten Infrastruktur. MPD weist alle Merkmale eines großen, multizentrischen Porphyr-Gebiets mit Potenzial für eine zukünftige wirtschaftliche Erschließung auf. Die erste Mineralressourcenschätzung, die 2025 veröffentlicht wurde, umreißt sieben bedeutende Lagerstätten und unterstreicht die Größe und das Potenzial des Projekts. Alle bekannten Lagerstätten sind weiterhin für eine Erweiterung offen, und zahlreiche Ziele auf dem gesamten Grundstück müssen noch untersucht werden. Kodiak erkundet weiterhin systematisch das Potenzial des MPD-Gebiets auf Distriktebene mit dem Ziel, neue Entdeckungen zu machen und weitere kritische Masse aufzubauen, um die nächste Mine der Region zu werden. Das Unternehmen hält außerdem das Kupfer-Molybdän-Silber-Porphyr-Projekt Mohave in Arizona (USA) in der Nähe der Weltklasse-Mine Bagdad.

Gründer und Vorstandsvorsitzender von Kodiak ist Chris Taylor, der für seine erfolgreichen Goldfunde bei Great Bear Resources bekannt ist. Kodiak gehört zudem zur Discovery Group unter der Leitung von John Robins, einem der erfolgreichsten Bergbauunternehmer Kanadas.

Weder die TSX Venture Exchange noch deren Regulierungsdienstleister (wie dieser Begriff in den Richtlinien der TSX Venture Exchange definiert ist) übernehmen die Verantwortung für die Angemessenheit oder Genauigkeit dieser Pressemitteilung.

Zukunftsgerichtete Aussagen (Safe-Harbor-Erklärung): Diese Pressemitteilung enthält zukunftsgerichtete Aussagen im Sinne der geltenden Wertpapiergesetze. Die Verwendung von Begriffen wie „voraussehen“, „planen“, „fortsetzen“, „erwarten“, „schätzen“, „Ziel“, „könnte“, „wird“, „prognostizieren“, „sollte“, „vorhersagen“, „potenziell“ und ähnlichen Ausdrücken dient dazu, zukunftsgerichtete Aussagen zu kennzeichnen. Insbesondere enthält diese Pressemitteilung zukunftsgerichtete Aussagen bezüglich des Angebots, einschließlich der Explorationspläne des Unternehmens und der daraus erwarteten Ergebnisse; der Verwendung der Erlöse aus dem Angebot; den erwarteten Erhalt der endgültigen Genehmigung durch

die TSX Venture Exchange, die steuerliche Behandlung der Charity-FT-Aktien; die erwarteten „kanadischen Explorationsausgaben“ des Unternehmens, die als „Flow-Through-Ausgaben für den Abbau kritischer Mineralien“ und als „BC-Flow-Through-Bergbauausgaben“ qualifiziert sind; den Verzicht des Unternehmens auf die qualifizierten Ausgaben gegenüber jedem Erstzeichner von Charity-FT-Aktien mit Wirkung spätestens zum 31. Dezember 2026; und sonstige erwartete steuerliche Auswirkungen im Zusammenhang mit dem Angebot.

Die zukunftsgerichteten Aussagen und Informationen basieren auf bestimmten wesentlichen Erwartungen und Annahmen des Unternehmens. Obwohl das Unternehmen der Ansicht ist, dass die Erwartungen und Annahmen, auf denen die zukunftsgerichteten Aussagen beruhen, angemessen sind, sollte man sich nicht übermäßig auf die zukunftsgerichteten Aussagen verlassen, da das Unternehmen keine Gewähr dafür geben kann, dass sie sich als richtig erweisen werden. Da zukunftsgerichtete Aussagen sich auf zukünftige Ereignisse und Bedingungen beziehen, beinhalten sie inhärente Annahmen, Risiken und Unsicherheiten. Die tatsächlichen Ergebnisse können aufgrund einer Reihe von Annahmen, Faktoren und Risiken erheblich von den derzeit erwarteten Ergebnissen abweichen. Zu diesen Annahmen und Risiken gehören unter anderem Annahmen und Risiken im Zusammenhang mit der erwarteten steuerlichen Behandlung der Charity-FT-Aktien sowie Annahmen und Risiken hinsichtlich der Erteilung behördlicher Genehmigungen.

Die Unternehmensleitung hat die vorstehende Zusammenfassung der Risiken und Annahmen im Zusammenhang mit den zukunftsgerichteten Aussagen in dieser Pressemitteilung bereitgestellt, um den Lesern einen umfassenderen Überblick über die künftige Geschäftstätigkeit des Unternehmens zu geben. Die tatsächlichen Ergebnisse, Leistungen oder Erfolge des Unternehmens können erheblich von den in diesen zukunftsgerichteten Aussagen zum Ausdruck gebrachten oder implizierten Ergebnissen abweichen; dementsprechend kann keine Gewähr dafür übernommen werden, dass die in den zukunftsgerichteten Aussagen erwarteten Ereignisse eintreten oder, falls sie eintreten, welche Vorteile das Unternehmen daraus ziehen wird. Diese zukunftsgerichteten Aussagen gelten zum Zeitpunkt dieser Pressemitteilung, und das Unternehmen lehnt, sofern nicht durch geltende Wertpapiergesetze vorgeschrieben, jede Absicht oder Verpflichtung ab, zukunftsgerichtete Aussagen öffentlich zu aktualisieren, sei es aufgrund neuer Informationen, zukünftiger Ereignisse oder Ergebnisse oder aus anderen Gründen.

Die Ausgangssprache (in der Regel Englisch), in der der Originaltext veröffentlicht wird, ist die offizielle, autorisierte und rechtsgültige Version. Diese Übersetzung wird zur besseren Verständigung mitgeliefert. Die deutschsprachige Fassung kann gekürzt oder zusammengefasst sein. Es wird keine Verantwortung oder Haftung für den Inhalt, die Richtigkeit, die Angemessenheit oder die Genauigkeit dieser Übersetzung übernommen. Aus Sicht des Übersetzers stellt die Meldung keine Kauf- oder Verkaufsempfehlung dar. Bitte beachten Sie die englische Originalmeldung auf www.sedarplus.ca, www.sec.gov, www.asx.com.au/ oder auf der Firmenwebsite.